



**Hefte** zur  
Medienkulturforschung  
**21/2019**



Juliane Kussmann

*Loose Change*

**Möglichkeiten und Grenzen  
der Semiopragmatik. Eine  
Frage der Glaubwürdigkeit?**

Die Zeitschrift / Reihe *Hefte zur Medienkulturforschung* wird herausgegeben von Thomas Weber.

Gefördert mit den Mitteln des AVINUS e. V.

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**Juliane Kussmann:** *Loose Change*. Möglichkeiten und Grenzen der Semiopragmatik. Eine Frage der Glaubwürdigkeit? – Hamburg : AVINUS Verl., 2019  
ISBN 978-3-86938-103-9

Redaktion: Jasmin Kermanchi  
Satz und Umschlaggestaltung: Linda Kutzki

© AVINUS, Hamburg 2019  
Sierichstr. 154  
D-22299 Hamburg

Hefte zur Medienkulturforschung 21/2019  
ISSN 2197-0254  
ISBN 978-3-86938-103-9

Alle Rechte vorbehalten

Der 2006 im Internet veröffentlichte Film *Loose Change* fällt in vielerlei Hinsicht auf: Der erst 23 Jahre alte Regisseur Dylan Avery realisiert mit einem sehr geringen Budget einen Internet-Blockbuster, der eine unerwartet hohe Zuschauerschaft erreicht. Doch trotz des Erfolgs wird der selbsternannte Dokumentarfilm keinesfalls einheitlich rezipiert – er polarisiert in extremem Maße. Mit Hilfe des semiopragmatischen Ansatzes von Roger Odin wird sich dieser Tatsache genähert, indem die Rezeption des Films in den Fokus gerückt wird. Worin liegt der Grund für die kontroversen Debatten um den Film?

**Juliane Kussmann**, 1989 in Rostock geboren, ist studierte Kultur- und Medienwissenschaftlerin. Neben ihrem wissenschaftlichen Forschungsinteresse, das insbesondere der Schnittstelle zwischen Theorie und Praxis des Dokumentarfilms gilt, arbeitet sie seit Jahren als Produzerin und Autorin für Dokumentarfilme.

# Inhalt

1. Einleitung	7
2. Der Dokumentarfilm und der Ansatz der Semiopragmatik	12
3. <i>Loose Change</i> im Kontext der Semiopragmatik	22
4. Theorie vs. Praxis – die Rezeptionspraxis auf dem Prüfstand	39
5. Glaubwürdigkeit bei <i>Loose Change</i> und die Rolle des Internets	46
6. Fazit	54
7. Literaturverzeichnis	57